

Wirtschaft **AKTUELLES**

Beeindruckt von Bergisch Gladbachs Wirtschaftsstruktur



empfangen die Delegation und tauschten sich mit den Gästen aus.

Sieben Verwaltungsfunktionäre aus dem Amt für Land Resources der Stadt Shenzhen im Süchina informierten sich über die Nutzung der öffentlichen Grundstücke sowie die Wirtschaftsentwicklung in Bergisch Gladbach. Die nahe an der Grenze zu Hongkong liegende Stadt Shenzhen war bis 1979 ein eher verschlafener Grenzort mit nur 30.000 Einwohnern. 1979 ist die neue Stadt Shenzhen gegründet worden, 1980 wurde die Sonderwirtschaftszone Shenzhen als die erste in China gebildet. Heute ist Shenzhen eine moderne Stadt mit 4,5 Millionen Einwohnern. Abgesehen von Hongkong ist es die chinesische Stadt mit dem größten Pro-Kopf-Einkommen.

Der Besuch wurde von der Bergisch Gladbacher Wirtschaftsagentin Zhou Meng vermittelt, die sich schon seit Jahren für die kulturellen und wirtschaftlichen Austausche zwischen beiden Ländern engagierte. Bernd Martmann, Martin Westermann und Gabriele Malek von der Wirtschaftsförderung